

Der Alte

Fritz Jürgens

Ernst, sehr gemessen (♩ = etwa 52)

mp *mf*

Nun steh ich ü-ber Grat und Kluft in a-bend-li-chen Ro-sen und

mp *f* *f* etwas belebt

hö-re durch die Kla-re-Luft das Le-ben tief ver-te-sen. Ein Ad-ler rauscht ins

mf *f* *f* etwas belebt

a tempo *mp* *pp* Noch gemessener *p*

Tal hinab. wo mei-ne To-ten schla-fen, was ich ge-liebt dort un-ten hab,

a tempo *pp* *p*

mp Wie anfangs. *f*

weiss ich mich er-nen Ha-fen. Und bin nun ü-ber Leid und Zeit und meinen Sternen

mp *f*

p *ge dehnt*

nä-her und schau-e in die E-wig-keit ein still-ge-mu-ter Spä-her

Visionär, ausdrucks-voll. Sehr ruhiges Hauptzeitmass (♩ = 44)

Durch ei-ne se-li-ge Bläu-e schwimmt ein Na-chen da-her.

Leise, gleichmässig fließend

pp sempre leggierissimo

Mit regelmässigem Ped. geb. *poco rit. immer ruhiger*

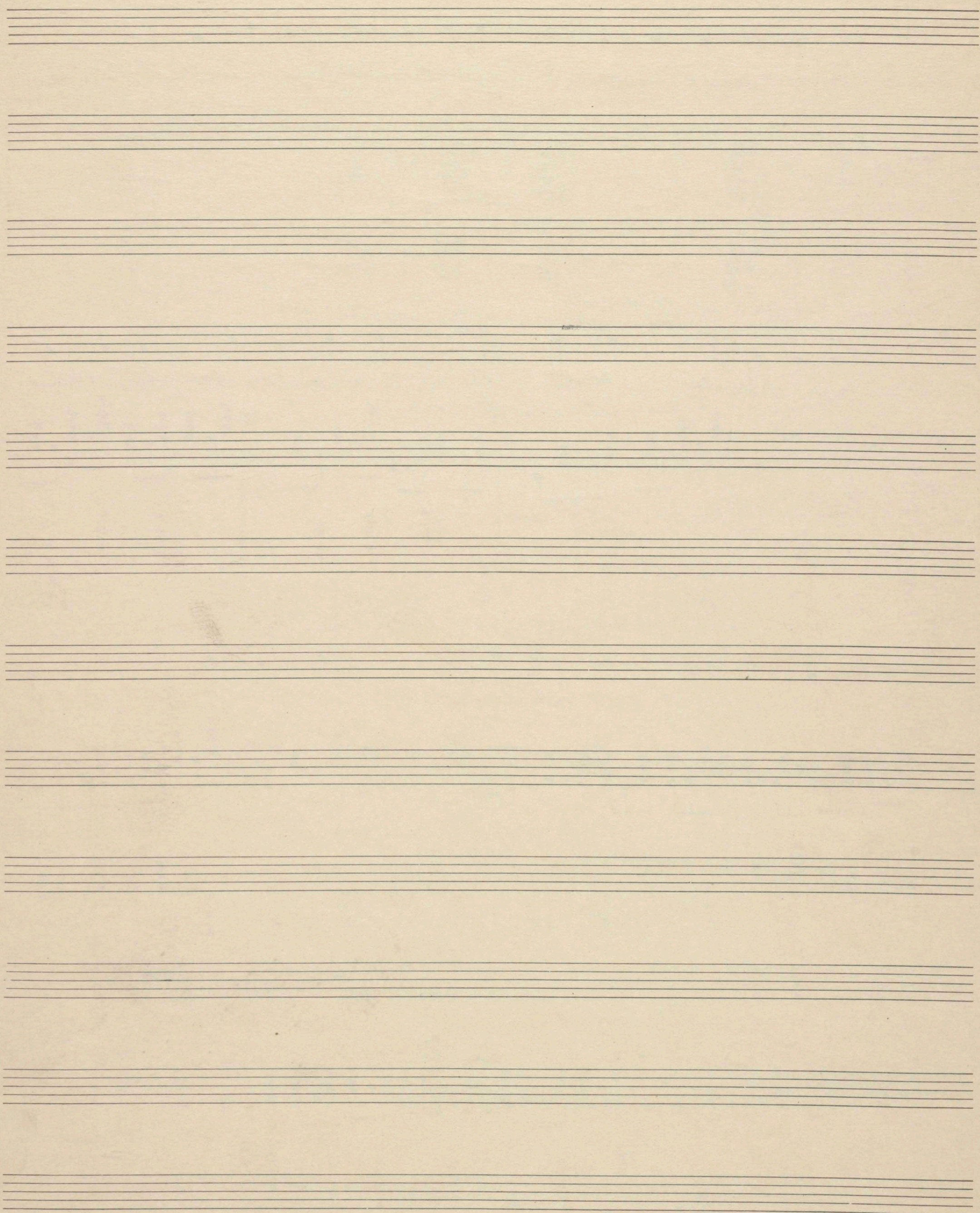
ü-ber, na-ht, neigt den schwanken Bord und nim-mt san-ft schau-ke-lend

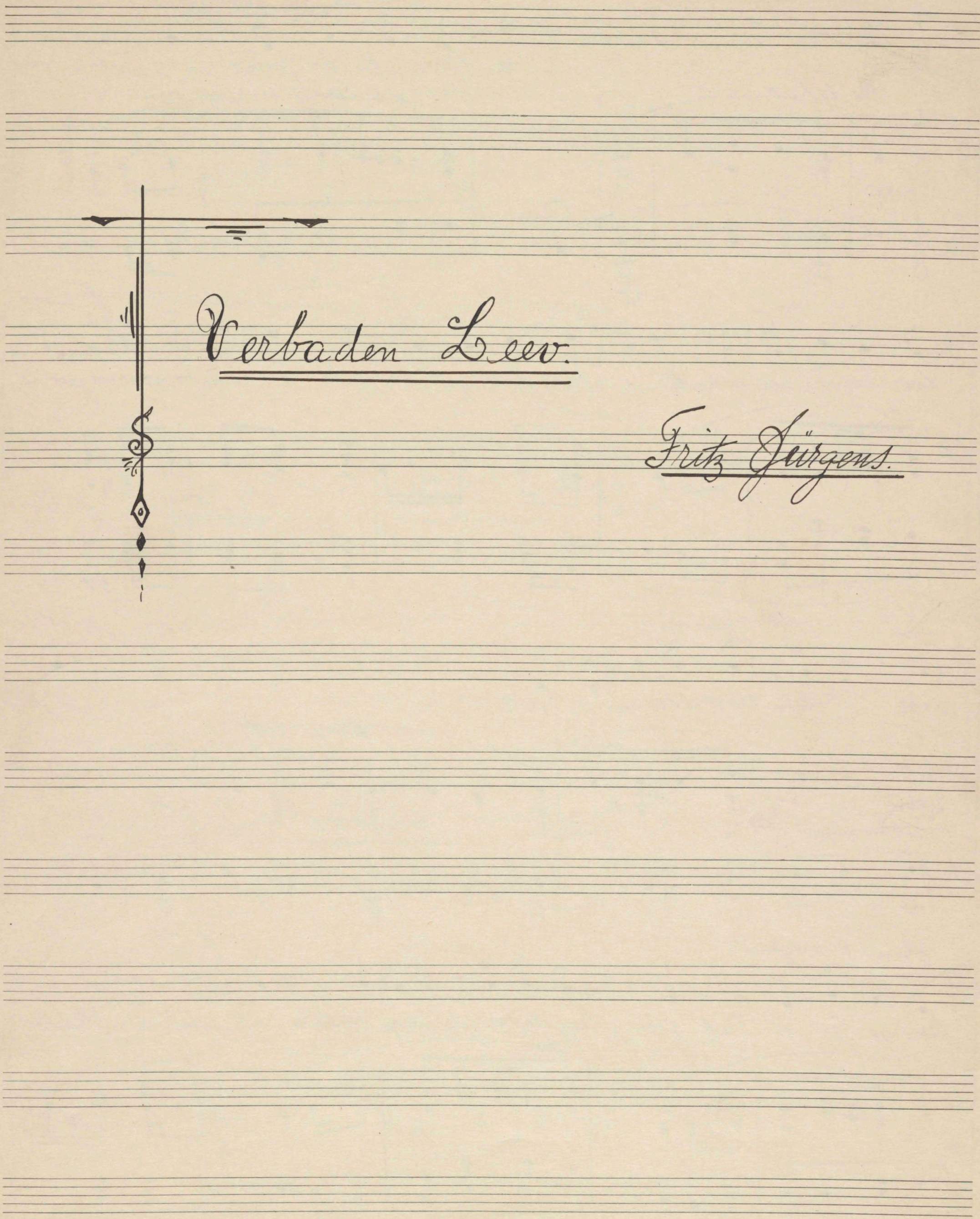
poco rit. immer ruhiger

gering *ppp*

mich-hin-fü-ber

gering *ppp*





No. 103 Carl Fischer, Inc. New York.



Verbaden Leer. Fritz Jürgens

Einfach, volkermässig *mf* *Mit leidenschaftlichem Gefühl (immer etwas drängend)*

Um heu ik mi ver-ge-ten, um
Meniger langsam (drängend)

Gedehnt *mp* *ff*

heu ik mi ver-schull, uns Herr-gott möt dat we-ten, min Hart weer gar to

Schwer *ff*

p *Langsam* *mf* *Wie*
vull min Hart weer gar to vull. Dree

poco rit. *mp* *pp*

oben (drängend) *f*

lan-ge, lan-ge Jah-ren leeg dat as glö-ni-ge Kahl'n, ik wull min Leerbe-

Langsam
 wah-ren, un Kost dat du-send Qual'n, un Kost dat du-send Qual'n.

Schwer *ff*

p *(Ziemlich langsam)*
 Uns Herr-gott möt dat we-ten, dat ik dat swi-gen

meno rit.
mp

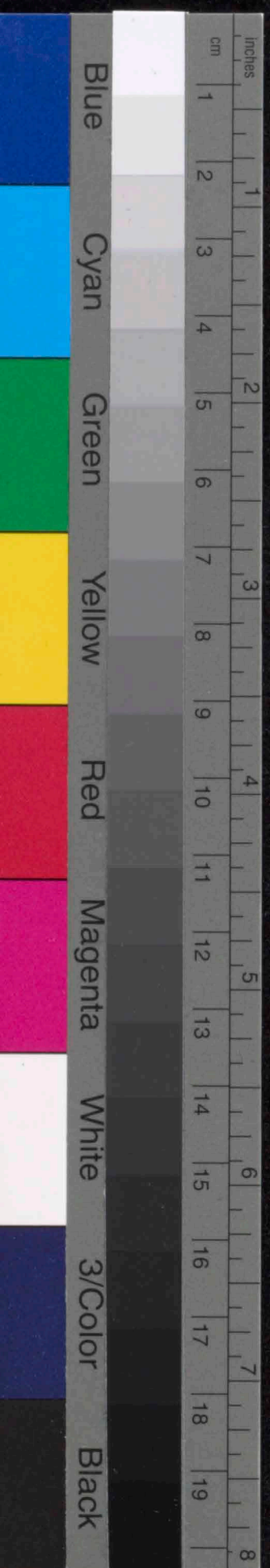
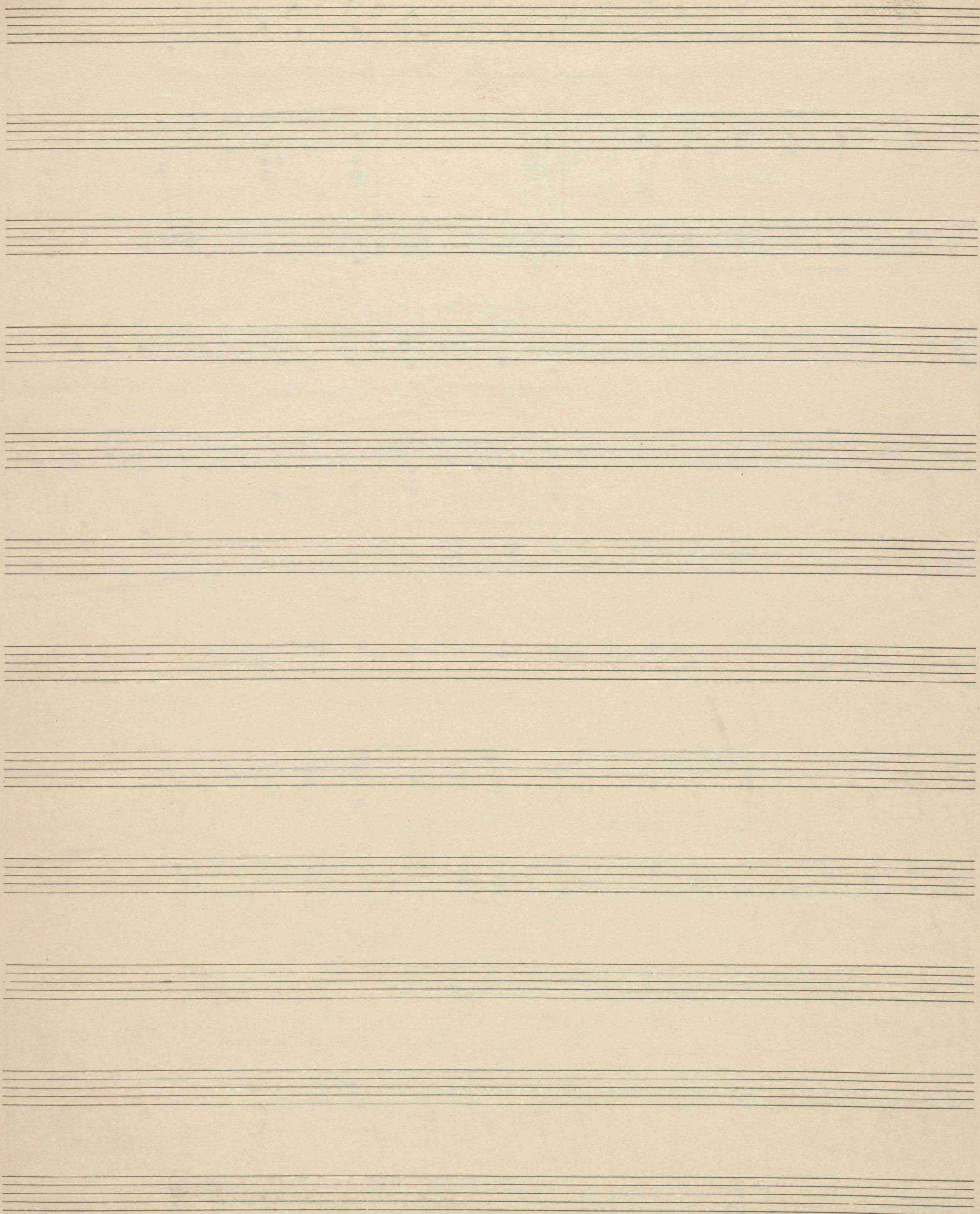
f Leidenschaftlich (drängend) *ff*
 wull, un hev mi doch ver-ge-ten, min Haart weer gar to vull min
(drängend)

Schweer *ff*

Langsam
 Hart weer gar to vull.

Immer langsamer
mp





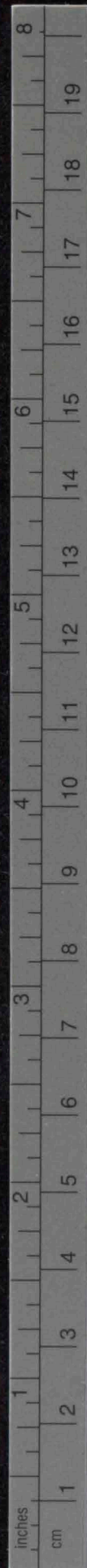
Turmchoral

~ von ~

Fritz Jürgens.



No. 403 Carl Fischer, Inc. New York.



Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Turmchoral.

Fritz Jurgens.

Sehr ruhige Viertel

Die Stadt liegt noch im Werk-tags Rauche und spie-gelt

trüb im Fluss sich ab, da tönt ur-alt mit sanf-tem

Hau-che der Sonn-tags-gruss vom Turm her-ab.

Des Er - zes

weit-ge-trag-ne Stim-men er-schal-len in den rei-nen

Hörn,
die Ster-ne fan-gen

Bis Schluss weniger breite 1/4.

mp
p Weniger breite Viertel

(mit Pedal)

an zu glim-men und fromm Ver-

stum met das Ge-tön.



